

Dezernat IV  
**Hochbauamt**Datum 12.01.2022  
Gz. 65v-wei-65.1-  
323317/2021**Bezug: GR-DS 283/2021**

Telefon 56-2326

Behandlung	Gremium	Datum	Status
Entscheidung	Gemeinderat	20.01.2022	öffentlich

Anlagen

Betreff

**Krematorium am Hauptfriedhof - Sanierung der Kremationstechnik  
-Vergabe Hauptgewerk Kremationstechnik****Genehmigung Kostenanschlag und Baubeschluss****I. Antrag**

1. Zusätzlich zum Entwurfsbeschluss zur Sanierung der Kremationstechnik am 12.10.2021 im Bau- und Umweltausschuss - GR-DS 052/2021 wird die Umsetzung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen im Technikbereich des Krematoriums (Baubeschluss) und der Kostenanschlag vom 12.01.2022 genehmigt:

Kosten Gruppe	Maßnahmen	Kostenberechnung 21.09.2021 (GR-DS 052/2021)	Kostenanschlag 11.01.2022
200	Baukörper und Vegetation sichern/wiederherstellen	6.723,00 €	* 6.723,00 €
300	Bauwerk und Baukonstruktion	141.176,00 €	* 141.176,00 €
400	Hauptgewerk Kremationstechnik	<b>1.117.647,00 €</b>	<b>1.116.073,85 €</b>
700	Honorare	188.235,00 €	188.235,00 €
	Unvorhergesehenes	16.807,24 €	18.380,39 €
	Summe Netto	1.470.588,24 €	Ziel: 1.470.588,24 €
	19% MwSt	279.411,76 €	279.411,76 €
	Summe brutto	1.750.000,00 €	1.750.000,00 €

\* noch nicht submittiert

2. Aus zeitlichen Gründen soll ausnahmsweise der Baubeschluss - ohne vorausgehende Vorlage im Bau- und Umweltausschuss- direkt im Gemeinderat gefasst werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.
3. Die Vergabe des Gewerkes Kremationstechnik an die Fa. Ruppmann GmbH, Stuttgart, zu den Bedingungen und Preisen des Angebotes vom 16.12.2021 wird genehmigt.

## II. Sachverhalt

Die Hintergründe und Erfordernisse für die Sanierung der Kremationstechnik sind in der Beschlussfassung im Bau- und Umweltausschuss am 02.03.2021 (GR-DS 052/2021) dargelegt. Bei der Maßnahme Sanierung der Kremationstechnik werden die beiden Technikgeschosse nahezu vollständig entkernt. Im Anschluss wird eine neue Ofenlinie aufgebaut. Der vorhandene Schornstein wird innensaniert.

### Kosten

Für die Sanierung der Kremationstechnik in den Technikuntergeschossen des Gebäudes Krematorium liegt eine Kostenberechnung in Höhe von 1.750.000 EUR brutto (vergl. GR-DS 283/2021) vor. Der Kostenanschlag für das Hauptgewerk deckt sich mit den Kosten der Kostenberechnung.

### Risiken

Das Gewerk Kremationstechnik umfasst mehr als 80% der veranschlagten Gesamtherstellungskosten. Für die Nebengewerke Stahlbau und Rohbau (Fundamente, Anpassungsarbeiten) liegen zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angebote vor.

## III. Finanzwirtschaft

### Wo sind die Mittel veranschlagt/ gebucht?:

THH	Buchungsobjekt	Sachkonto	HHJ	Betrag (EUR)
75	111245530504 Krematorium (BgA), Erneuerung Kremationsanlage	78710000	Ist 2020	79.300
			EAR 2021 (vorbehaltlich der Genehmigung)	20.700
			2022	1.650.000
<b>SUMME</b>				<b>1.750.000 Euro</b>

Da das Krematorium ein Betrieb gewerblicher Art ist sind die Baukosten vorsteuerabzugsfähig, d.h. von den Baukosten darf die Vorsteuer abgezogen werden. Die für die Stadt wirksamen Baukosten sind die Netto-Baukosten in Höhe von 1.470.600 Euro.

## IV. Bürgerbeteiligung/Vorhaben

Es handelt sich um kein städtisches Vorhaben im Sinne der Leitlinien für eine freiwillig mitgestaltende Bürgerbeteiligung.